

Teil E Ausfertigung, die nach Hinterlegung der Urkunde bei der Kanzlei
in den Anlagen zum Belgischen Staatsblatt zu veröffentlichen ist



14042584

Hinterlegt bei der Kanzlei
des Handelsgerichts EUPEN

05-02-2014

IA/
der Greffier Kanzlei

Unternehmensnr. : 0440.745.234

Gesellschaftsname

(voll ausgeschrieben) : **BAUSTOFFE A. PIRONT**

(abgekürzt) :

Rechtsform : Aktiengesellschaft

Sitz : 4780 Sankt Vith - Emmels, Marianusstrasse 46

(vollständige adresse)

Gegenstand

**der Urkunde : AUSSERORDENTLICHE GENERALVERSAMMLUNG - SITZ -
KAPITALERHÖHUNG - SATZUNGSÄNDERUNGEN**

Aus einem Protokoll, das am dritten Februar zweitausendvierzehn durch Herrn Gido SCHÜR, Notar mit Amtssitz in Sankt Vith, aufgenommen wurde, geht folgendes hervor:

I. Die Versammlung beschließt aufgrund der Veröffentlichung, welche am 16. Dezember 2011 unter der Nummer 11188927 im Belgischen Staatsblatt vorgenommen wurde, den Wortlaut des ersten Satzes des Artikels 2 der Satzungen wie folgt zu ersetzen: „Der Gesellschaftssitz befindet sich in 4780 Sankt Vith – Emmels, Marianusstraße 46.“

II. Die Versammlung nimmt Kenntnis von folgenden Berichten:

a) Bericht des Betriebsrevisors Alain Kohnen aus Eupen, handelnd für die P.G.m.b.H. TKS & Partners vom 24. Januar 2014, bezüglich der hiernach beschriebenen Sacheinlagen, der angewandten Bewertungsverfahren und der als Gegenleistung zugeteilten Vergütung.

Der Bericht des Betriebsrevisors enthält folgende Schlussfolgerung:

„5. SCHLUSSFOLGERUNGEN

In Ausführung von Artikel 602 des Gesetzbuchs über die Handelsgesellschaften haben wir die durch den Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft „BAUSTOFFE A. PIRONT“ ermittelte Bewertung der aus Forderungen bestehenden Sacheinlagen geprüft, die gelegentlich der gegenwärtigen Kapitalerhöhung durch den Herrn Axel PIRONT und Frau Martina PIRONT eingebracht und durch den Verwaltungsrat mit insgesamt 675.000,00 € bewertet werden. Die einzubringenden Forderungen bewertet mit einem Betrag von 675.000,00 € setzen sich wie folgt zusammen:

- Herr Axel PIRONT: 337.500,00 €
- Frau Martina PIRONT: 337.500,00 €

Die durch den Verwaltungsrat vorgeschlagene und von der Hauptversammlung zu genehmigende Kapitalerhöhung erfolgt im Rahmen der durch Artikel 537 des Einkommensteuergesetzbuchs vorgesehenen Prozedur einer Dividendenausschüttung unter Berücksichtigung einer Quellensteuer von 10%.

Unsere Prüfung umfasst sämtliche Prüfungshandlungen, welche wir den gegebenen Umständen entsprechend für erforderlich hielten, bezüglich Ursprung und Eigentumsverhältnissen, sowie Ausweis, Bewertung und Vergütung der Sacheinlagen.

Die eingebrachten Forderungen, die durch den Verwaltungsrat der begünstigten Gesellschaft zu ihrem Nennwert bewertet werden mit insgesamt 675.000,00 €, werden ausführlicher in unserm Bericht beschrieben. Diese Forderungen werden im vollen Eigentum eingebracht.

Die vorliegende Kapitalerhöhung führt zu einer Ausgabe von 480 neuen Aktien. Davon werden 240 Aktien an Herrn Axel PIRONT und 240 Aktien an Frau Martina PIRONT ausgegeben. Die neuen Aktien werden zum Buchwert der bestehenden Aktien am 31.12.2012 ausgegeben.

Nach der anstehenden Kapitalerhöhung würde das Kapital 775.000,00 € betragen und wäre vertreten durch 880 Aktien ohne Bezeichnung eines Nennwerts und mit einem Buchwert von 1.407,16 €.

Abschließend, nach dem Ergebnis unserer Prüfung, bestätigen wir, dass:

- unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den Prüfungsgrundsätzen des Instituts der Betriebsrevisoren (IRE) in Bezug auf Sacheinlagen erfolgte. Der Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft „BAUSTOFFE A. PIRONT“ ist

Bitte auf der letzten Seite des Teils B angeben : Auf der Vorderseite : Name und Eigenschaft des beurkundenden Notars oder der Personen, die dazu ermächtigt sind, die juristische Person Dritten gegenüber zu vertreten

Auf der Rückseite : Name und Unterschrift.

Bijlagen bij het Belgisch Staatsblad - 14/02/2014 - Annexes du Moniteur belge

verantwortlich für die Bewertung und die Vergütung der Sacheinlagen, sowie für die Einhaltung der durch Artikel 537 Einkommenssteuergesetzbuchs vorgeschriebenen Bedingungen einer Dividendenausschüttung mit einer Quellensteuer von 10 %.

- die Beschreibung der Sacheinlagen mit der erforderlichen Genauigkeit und Übersichtlichkeit erstellt wurde;
- die Bewertung der Sacheinlagen den allgemein anerkannten, betriebswirtschaftlichen Grundsätzen entspricht und die so ermittelte Wertschätzung nicht niedriger ist als der Pariwert der Aktien, die zur Vergütung der Sacheinlagen ausgegeben werden;

Wir weisen darauf hin, dass unser gesetzlich definierter Auftrag in einer Würdigung der Beschreibung und der Bewertung der Sacheinlage besteht. Auch haben wir die Vergütung der Sacheinlage darzustellen. Unser Auftrag erfordert keine Stellungnahme bezüglich der Rechtmäßigkeit und Angemessenheit der begutachteten Transaktion.

Auch ist der Bericht nicht dazu bestimmt, die steuerrechtliche Akzeptanz der vorgenommenen Transaktion zu gewährleisten, die Einhaltung der Steuergesetzgebung unterliegt der Verantwortung des Verwaltungsrates.

Wir haben keinerlei Kenntnis von Ereignissen nach unserer Prüfung, die unsere Schlussfolgerungen beeinträchtigen könnten. Die Sacheinlage im Rahmen der anstehenden Kapitalerhöhung der Aktiengesellschaft „BAUSTOFFE A. PIRONT“ besteht ausschließlich aus den im vorliegenden Bericht dargestellten Forderungen.

Der vorliegende Bericht wurde in Ausführung von Artikel 602 des Gesetzbuchs über die Handelsgesellschaften erstellt im Rahmen der bei der Aktiengesellschaft „BAUSTOFFE A. PIRONT“ anstehenden Kapitalerhöhung, die mit Sacheinlagen durchgeführt werden soll. Er darf nicht für einen anderen Verwendungszweck benutzt werden.

Privatgesellschaft mit beschränkter Haftung TKS & PARTNERS, vertreten durch Herrn Alain Kohnen, Betriebsrevisor. Eupen, den 24. Januar 2014.“

b) Sonderbericht des Verwaltungsrates vom 27. Januar 2014, der durch die Bestimmungen des Gesellschaftsgesetzbuch vorgeschrieben ist und in dem sie darlegt, inwiefern die hiernach beschriebenen Sacheinlagen für die Gesellschaft von Interesse sind.

Je ein Exemplar der vorerwähnten Berichte wird mit der vorliegenden Urkunde bei der Kanzlei des zuständigen Handelsgerichts hinterlegt.

Die Versammlung heißt die beiden Berichte einstimmig gut.

Die Versammlung beschließt einstimmig, das Kapital der Gesellschaft durch Sacheinlagen um sechshundertfünfundsiebzigtausend (675.000,00) Euro zu erhöhen, um dieses von einhunderttausend (100.000,00) Euro auf siebenhundertfünfundsiebzigtausend (775.000,00) Euro zu bringen. Schaffung von 480 neuen Aktien, mit den gleichen Rechten und Vorteilen wie die bestehenden Aktien sowie mit Gewinnbeteiligung an der Gesellschaft ab dem heutigen Tage.

BESCHREIBUNG DER SACHEINLAGEN

Es handelt sich bei den Sacheinlagen, die in das Gesellschaftskapital zur Zeichnung der hiervor beschlossenen Kapitalerhöhung eingebracht werden, um Schuldforderungen, die die eingangs genannten Aktionäre der Gesellschaft gegenüber haben, infolge einer durch die außerordentliche Generalversammlung vom 16. Dezember 2013 beschlossenen zwischenzeitlichen Dividendenausschüttung. Die Dividendenausschüttung erfolgte in Anwendung des durch das Programmgesetz vom 28. Juni 2013 eingeführten Artikels 537 des Einkommenssteuergesetzbuches. Anlässlich dieser Ausschüttung verpflichteten sich die Aktionäre, den Betrag der Ausschüttung, nach Abzug der geschuldeten Quellensteuer, im Rahmen der gegenwärtigen Kapitalerhöhung in das Kapital der Gesellschaft einzubringen.

Anlässlich der vorerwähnten Dividendenausschüttung wurden in den Büchern der Gesellschaft folgende Schuldforderungen der Aktionäre eingetragen:

- 1/ zu Gunsten von Herrn Axel PIRONT: eine Schuldforderung in Höhe von dreihundertsiebenunddreißigtausendfünfhundert (337.500,00) Euro;
- 2/ zu Gunsten von Frau Martina PIRONT: eine Schuldforderung in Höhe von dreihundertsiebenunddreißigtausendfünfhundert (337.500,00) Euro.

VERGÜTUNG

Die Generalversammlung und die Gesellschafter legen den Wert obiger Sacheinlagen auf einen Betrag von sechshundertfünfundsiebzigtausend (675.000,00) Euro fest.

Als Vergütung für diese Sacheinlage werden vierhundertachtzig (480) vollständig liberierte Aktien ausgegeben, und diese Aktien werden wie folgt zugeteilt:

- 1/ Herr Axel PIRONT erhält zweihundertvierzig (240) Aktien als Gegenleistung für die Einbringung der Schuldforderung in Höhe eines Betrages von dreihundertsiebenunddreißigtausendfünfhundert (337.500,00) Euro;
- 2/ Frau Martina PIRONT erhält zweihundertvierzig (240) Aktien als Gegenleistung für die Einbringung der Schuldforderung in Höhe eines Betrages von dreihundertsiebenunddreißigtausendfünfhundert (337.500,00) Euro.

Dem
Belgischen
Staatsblatt
vorbehalten

Die Versammlung stellt fest, dass die Kapitalerhöhung vollständig gezeichnet und liberiert ist.

Das Gesellschaftskapital wird sich folglich künftig auf siebenhundertfünfundsiebzigtausend (775.000,00) Euro belaufen, dargestellt durch achthundertachtzig (880) Aktien, ohne Bezeichnung eines Nennwertes. Jede Aktie stellt 1/880 des Kapitals dar.

III. Die Versammlung beschließt, den Artikel 5 der Satzungen anzupassen.

Für analytischen Auszug:

Gido SCHÜR, Notar

Gleichzeitig hinterlegt: beglaubigte Ausfertigung des Generalversammlungsprotokolls, Berichte des Verwaltungsrats und des Betriebsrevisors, koordinierte Statuten.

Bijlagen bij het Belgisch Staatsblad - 14/02/2014 - Annexes du Moniteur belge

Bitte auf der letzten Seite des Teils B angeben: Auf der Vorderseite: Name und Eigenschaft des beurkundenden Notars oder der Personen, die dazu ermächtigt sind, die juristische Person Dritten gegenüber zu vertreten

Auf der Rückseite: Name und Unterschrift